



Serie »R-SV1«, 2-stufig

Hochwertige, robuste und langlebige, mit einer Hand bedienbare Dreh-Sicherheitskupplung. Durch Eindrücken des Stecknippels, bis dieser hörbar rastet, wird eine sichere Verbindung hergestellt. Das Entkuppeln erfolgt über eine Linksdrehung der Hülse. Hierbei wird der anstehende Druck in der Kupplung und in der Leitung entlüftet, jedoch wird der Stecknippel über eine Sicherheitsklinke nicht komplett freigegeben. Erst nach einer Rechtsdrehung der Hülse kann der Stecknippel herausgezogen werden. Diese Kupplung entspricht dem ISO-Standard DIN EN ISO 4414, EN 983. Einsatzgebiete: Pneumatik, Maschinen- und Anlagenbau, Mess-, Regel- und Steuerungstechnik, Fertigungsindustrie, Werkstätten, Automotive, Bergbau.

Betriebsdruck	max. 25 bar / max. 16 bar bei ein-/auskuppeln
Temperaturbereich	-20 °C bis 100 °C
Durchfluss	630 l/min (Luft)
Durchflusswertmessung	bei 6 bar und $\Delta p = 0,5$ bar
Medium	Druckluft, Gase
Gehäuse	Stahl, QPQ behandelt
Ventil	Polyphenylensulfid (PPS)
Feder	Edelstahl
Hülse	Polyamid, rot
Gewindestück	Stahl verzinkt
Dichtmaterial	NBR
Schmierung	Silikonhaltig
Korrosionsbeständigkeit	72 h Salzsprühtest nach DIN 50021 SS
Steckerprofil	gemäß ISO 6150 C

Dreh-Sicherheitskupplung NW 6, gemäß ISO 6150 C, Außengewinde

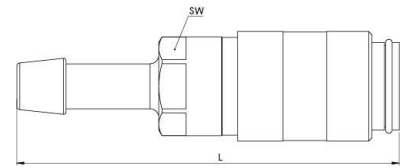
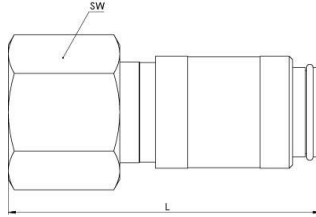
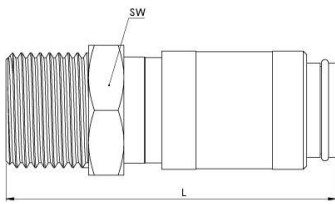
Artikel Nr.	Typen Nr.	Anschluss	Länge mm	SW mm
141740	423.11-DREH	G 1/4 AG	58,0	22
141741	423.12-DREH	G 3/8 AG	58,0	22
141742	423.13-DREH	G 1/2 AG	59,0	22

Dreh-Sicherheitskupplung NW 6, gemäß ISO 6150 C, Innengewinde

Artikel Nr.	Typen Nr.	Anschluss	Länge mm	SW mm
141736	423.00-DREH	G 1/8 IG	48,0	22
141737	423.01-DREH	G 1/4 IG	51,0	22
141738	423.02-DREH	G 3/8 IG	60,0	22
141739	423.03-DREH	G 1/2 IG	62,0	24

Dreh-Sicherheitskupplung NW 6, gemäß ISO 6150 C, mit Schlauchtülle

Artikel Nr.	Typen Nr.	Anschluss	Länge mm	SW mm
141743	423.21-DREH	Tülle LW 6	70,0	22
141744	423.22-DREH	Tülle LW 8	70,0	22
141745	423.24-DREH	Tülle LW 10	70,0	22
141746	423.25-DREH	Tülle LW 13	70,0	22



423.12-DREH



423.01-DREH



423.25-DREH

Einstecktülle für Kupplungen NW 6, ISO 6150 C, Stahl, QPQ behandelt

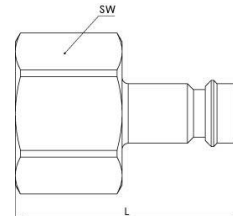
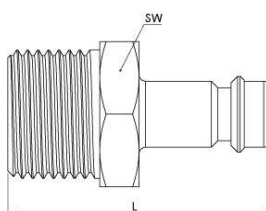
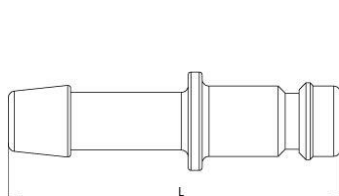
Artikel Nr.	Typen Nr.	Beschreibung	Länge mm
141647	423.71	Tülle LW 6	55,0
141648	423.72	Tülle LW 8	55,0
141649	423.74	Tülle LW 10	55,0
141650	423.75	Tülle LW 13	55,0

Nippel für Kupplungen NW 6, ISO 6150 C, Stahl, QPQ behandelt, Außengewinde

Artikel Nr.	Typen Nr.	Beschreibung	Länge mm	SW mm
141639	423.60	Nippel G 1/8 AG	46,0	14
141640	423.61	Nippel G 1/4 AG	46,0	14
141641	423.62	Nippel G 3/8 AG	49,0	17
141642	423.61-NPT	Nippel NPT 1/4 AG	50,0	14
141643	423.62-NPT	Nippel NPT 3/8 AG	53,0	17

Nippel für Kupplungen NW 6, ISO 6150 C, Stahl, QPQ behandelt, Innengewinde

Artikel Nr.	Typen Nr.	Beschreibung	Länge mm	SW mm
141644	423.50	Nippel G 1/8 IG	46,0	14
141645	423.51	Nippel G 1/4 IG	47,0	17
141646	423.51-NPT	Nippel NPT 1/4 IG	48,0	17



423.74



423.62



423.51

Installationsort

Der Installationsort der Schnellverschlusskupplung ist so zu wählen, dass die bedienende Person sich nicht durch Gefahrenquellen in der direkten Umgebung, wie z. B. durch Ausrutschen, Klemmen, Kontaminieren oder Verbrennen, gesundheitlich schädigen kann.

Niederdruckanwendungen

Gewinde für Niederdruckanwendungen sind, sofern serienmäßig keine entsprechenden Beschichtungen oder Dichtringe vorhanden sind, mit geeigneten Dichtungsmaterialien wie einem PTFE-Band oder flüssigen Dichtungsmitteln zu versehen. Hierbei muss auf die Verträglichkeit mit dem durchfließenden Medium geachtet werden.

Wartungsanleitung

Schnellverschlusskupplungen sind weitgehend wartungsfrei, wenn sie in Standardanwendungen eingesetzt und pfleglich behandelt werden. Die Wahl der Schnellverschlusskupplung muss auf den vorgesehenen Einsatzzweck und Werkstoff abgestimmt sein. Je nach Betriebsbedingungen wird empfohlen, die nachfolgenden Punkte bei einer Wartung vorzusehen:

Äußere Sichtkontrolle bei Verschmutzungen im Funktionsbereich von Kupplung und Stecker (Dichtbereich, Betätigungselemente) müssen diese gereinigt werden. Die nachfolgenden Merkmale erfordern den Austausch der entsprechenden Teile: Gerissene, beschädigte, stark verschmutzte oder korrodierte Teile, Leckagen an den Kupplungs- und / oder Steckerteilen.

Funktionstest unter maximalem Betriebsdruck kann die Schnellverschlusskupplung auf mögliche Fehlfunktionen und Dichtheit geprüft werden. Während der Test- und Betriebsphase ist darauf zu achten, dass das Bedienpersonal geschützt arbeitet.

Austauschintervalle für Schnellverschlusskupplungen müssen, soweit vorhanden, an staatliche oder technische Normen angepasst werden. Es können aber auch betriebliche Erfahrungswerte, die sich aus der notwendigen Betriebssicherheit und den Einsatzbedingungen wie Stillstandzeiten, Kuppelhäufigkeit, Betriebsdruck und Eigenschaften des Mediums ergeben, für die Festlegung der Austauschintervalle ausschlaggebend sein.

Pulsierendes Werkzeug

Beim Einsatz von pulsierendem Werkzeug empfiehlt sich die Beachtung der Norm ISO 6150, § 7.1. Sie empfiehlt, einen mindestens 300 mm langen, flexiblen Schlauch zwischen dem pulsierenden Werkzeug und der Schnellverschlusskupplung zu installieren. Die oszillierenden Kräfte werden vom Schlauchstück aufgenommen und erhöhen somit die Lebensdauer der Schnellverschlusskupplung. Für direkt an pulsierenden Werkzeugen montierte Kupplungen kann keine Garantie übernommen werden.

Durchflussrichtung

Die empfohlene Durchflussrichtung ist von der Kupplung zum Stecker, soweit im technischen Datenblatt nichts anderes angegeben ist.



Verwendung mit Schläuchen

Bei der Verwendung von Schläuchen müssen unbedingt der zulässige Betriebsdruck sowie die Einsatztemperatur beachtet und für geeignete Schlauchverbindungen gesorgt werden.